

UNTERNEHMENSINFORMATION

Reinach (Aargau), 3. Mai 2021

MONTANA AEROSPACE wächst erneut: Alpine Metal Tech übernimmt die IH TECH Sondermaschinenbau und Instandhaltung GmbH zu 100%.

Die oberösterreichische Alpine Metal Tech, Teil der MONTANA AEROSPACE Gruppe, hat mit Übernahme der restlichen 75 % der IH TECH den Spezialmaschinenbauer vollständig integriert. Damit baut MONTANA AEROSPACE den Geschäftsbereich Automatisierung und Robotik weiter aus.

Als führender Hersteller von Spezialmaschinen in der Stahl-, Railway-, Automotive- und Aerospace Industrie verfolgt die oberösterreichische Alpine Metal Tech eine nachhaltige Wachstumsstrategie, um die globale Marktposition zu stärken. Der Fokus des zur MONTANA AEROSPACE Gruppe gehörenden Unternehmens liegt dabei auf Innovation, kontinuierlicher Forschung und Entwicklung gepaart mit Produktportfolio-Erweiterung sowie gezielten Akquisitionen, die das Geschäftsmodell unterstützen. Der Sondermaschinenbauer – IH TECH GmbH – aus Niederösterreich erfüllt diese Anforderungen perfekt.

„Die vollständige Übernahme der IH TECH stärkt die Expertise der MONTANA AEROSPACE in den Bereichen Automatisierung/Robotik und wird in allen drei Geschäftsbereichen Luftfahrt, E-Mobility und Energie zur einer weiteren Effizienzsteigerung unserer Fertigungsabläufe beitragen“, so Dr. Markus Nolte, CEO von MONTANA AEROSPACE.

Die Ausrichtung der im Jahr 1994 gegründeten IH TECH liegt seit jeher in der Konstruktion und dem Bau von individuellen Sonderlösungen in den Bereichen der Robotik, Fördertechnik und Bildverarbeitungssysteme. Der Komplettanbieter ist nicht nur ein Innovationsführer, wenn es sich um Neumaschinen handelt, sondern hat sich auch auf die Optimierung bestehender Anlagen in Hinsicht auf Qualitätssicherung, Automatisierung oder Prozessoptimierung spezialisiert. Zu den Kunden des niederösterreichischen Unternehmens zählen namhafte Hersteller wie BMW, Audi, Opel, MAN, KTM, Grob und SKF ebenso wie die Lebensmittelindustrie sowie kunststoff- und stahlverarbeitende Unternehmen.

Das innovative Sondermaschinenbau Unternehmen IH TECH, das in den letzten 21 Jahren über 2.000 Projekte verwirklichen konnte, wird gemeinsam mit seinen ca. 30 Mitarbeitern



vollständig in die Alpine Metal Tech Gruppe integriert. Mit der Übernahme der IH TECH wird das Know-How im Bereich der Automatisierung und Robotik erweitert, um zukünftig mit innovativen Sonderlösungen in neue Branchen vordringen zu können.

Die Übernahme erfolgt durch den Ausbau einer bestehenden Mehrheitsbeteiligung der Alpine Metal Tech an IH TECH. Der Vollzug dieses Erwerbs fand am 30.04.2021 zu einem niedrigen einstelligen Millionenbetrag statt.

„Mit dieser strategischen Akquisition wird es uns möglich sein, unsere horizontale Diversifikation weiter auszubauen, um so die Innovations- und Technologieführerschaft der gesamten MONTANA AEROSPACE Gruppe zu stärken“, verdeutlicht Dr. Christian Preslmayr, CEO der Alpine Metal Tech Gruppe.

ÜBER ALPINE METAL TECH

Alpine Metal Tech ist seit 2006 ein Tochterunternehmen der Montana Aerospace AG. Neben dem Headquarter in Regau/Oberösterreich sind weitere zehn Standorte in acht verschiedenen Ländern Teil der Alpine Metal Tech Unternehmensgruppe. International sind ca. 8.900 Maschinen, vertreten durch die Marken NUMTEC, GEGA, KNORR, MARKRA, AMAKON, MAGNEMAG, SIMULATION und INTERMATO in den weltweit größten Stahl- und Walzwerken, Flughäfen und bei Felgen- und Schienenherstellern im Einsatz. Alpine Metal Tech treibt zudem die Automatisierung innerhalb der MONTANA AEROSPACE Gruppe durch die Entwicklung und Fertigung von Spezialmaschinen voran.

<https://www.alpinemetaltech.com/>

ÜBER MONTANA AEROSPACE AG

Montana Aerospace AG ist eine Division der MONTANA TECH COMPONENTS AG und beschäftigt rund 4.800 Mitarbeiter/innen an weltweit 28 Unternehmensstandorten. Die Industriegruppe ist ein führender Hersteller von Systemkomponenten und komplexen Baugruppen für die Luftfahrt mit globalen Entwicklungs- und Produktionskapazitäten. Die Gesellschaft hat sich auf die Konzeption, Entwicklung und Fertigung von zukunftsweisenden Technologien auf Basis von Aluminium, Titan, Verbundwerkstoffen, Kupfer und Stahl spezialisiert, die in den Zukunftssektoren Luftfahrt, E-Mobilität und Energie zum Einsatz kommen. Der Netto-Umsatz der Gruppe lag im Geschäftsjahr 2020 bei 614 Mio Euro, das bereinigte EBITDA bei 45 Mio Euro. Montana Aerospace konnte den Auftragsbestand (vertraglich vereinbarte Aufträge) in den Bereichen Luftfahrt und Automotive im Geschäftsjahr 2020 von 3,0 Mrd. Euro auf 4,2 Mrd. Euro steigern (zum 31. Januar 2021) ¹. www.montana-aerospace.com

¹ Der Auftragsbestand ist das Produkt aus dem Wert der Teile und Komponentensätze, die während der Laufzeit eines langfristigen Vertrags an Kunden ausgeliefert werden; der Berechnung liegen die erwarteten Fertigungsraten zugrunde, die ihrerseits auf um die Annahmen unserer Geschäftsführung bereinigten Prognosen und Schätzungen unserer Kunden beruhen. 3,9 Mrd. Euro des vertraglich gesicherten Umsatzes per 31. Januar 2021 sind unserem Luftfahrtgeschäft zuzurechnen, 0,3 Mio. Euro unserem Automobil-/E-Mobilitäts-Geschäft. Die für 2020 ausgewiesene Summe entspricht den Schätzungen für das Luftfahrtgeschäft per 31. März 2020 (2,9 Mrd. Euro) und für das Automobil-/E-Mobilitäts-Geschäft per 31. Dezember 2019 (0,1 Mio. Euro), wobei die unterschiedlichen Stichtage der Tatsache geschuldet sind, dass keine abgestimmten Daten für einen übereinstimmenden Berichtszeitraum vorlagen.



ÜBER MONTANA TECH COMPONENTS AG

Die 2006 gegründete Montana Tech Components AG ist eine global aktive Industriegruppe, die sich auf Schlüsseltechnologien in Zukunftsmärkten spezialisiert hat. Die Unternehmen der wachstumsorientierten Gruppe zählen auf ihrem jeweiligen Gebiet zu den Marktführern. Mit ihrem Fokus auf ausgewählte Schlüsseltechnologien, Marktführerschaft und fortlaufende Innovationen verfolgt MTC in ihren Divisionen – VARTA AG, Aluflexpack AG und MONTANA AEROSPACE AG – eine nachhaltige Wachstumsstrategie. 2020 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von 1,72 Mrd. Euro. Montana Tech Components unterhält 83 Standorte in 34 Ländern in aller Welt und beschäftigt rund 10.700 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

www.montanatechcomponents.com

Ansprechpartner für die Presse:

Jürgen Beilein

Telefon: +43 664 831 2 841

E-Mail: communication@montana-aerospace.com

Ansprechpartner für Investor Relations:

Head of M&A und Investor Relations

Marc Vesely recte Riha

Telefon: +43 664 61 26 261

E-Mail: ir@montana-aerospace.com